

Stuttgart, 30.11.2022

**6-streifiger Ausbau der Heilbronner Straße B 10/B 27 zwischen  
Friedrichswahl und Pragsattel, Bauabschnitt 2a, 2b, 3, 4, 5  
und Umgestaltung Borsigstraße  
- Abrechnungsbeschluss -**

**Beschlussvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	13.12.2022 14.12.2022

**Beschlussantrag**

Die Abrechnung für den 6-streifigen Ausbau der Heilbronner Straße B 10/B 27 zwischen Friedrichswahl und Pragsattel (Bauabschnitte 2a, 2b, 3, 4, 5 und Umgestaltung Borsigstraße) mit Gesamtkosten von 14.754.420,03 EUR wird anerkannt.

**Begründung**

Mit den nachstehend aufgeführten Baubeschlüssen wurde dem 6-streifigen Ausbau der Heilbronner Straße zwischen Friedrichswahl und Pragsattel mit Gesamtkosten von 14.573.000 EUR zugestimmt.

GRDrs	Gremium/Datum	Bezeichnung der Maßnahme	Beschlossen in EUR
1058/2006	GR 15. Februar 2007	Bauabschnitt 2a zwischen Borsig- und Sieglestraße (stadteinwärts)	2.080.000
374/2007	UTA *) 10. Juli.2007	Bauabschnitt 2b zwischen Sieglestraße und Pragsattel (stadteinwärts)	1.150.000
92/2008	GR 13.März 2008	Bauabschnitt 3 Verlegung der Stadtbahngleise im Bereich der Haltestellen Siegle- und Borsigstraße	3.450.000

GR Drs	Gremium/Datum	Bezeichnung der Maßnahme	Beschlossen in EUR
92/2008	GR 13. März 2008	Bauabschnitt 4 zwischen Borsig- und Siegel- straße (stadtauswärts)	1.500.000
394/2011	UTA *) 12. Juli 2011	Bauabschnitt 5 zwischen Borsigstraße und Friedrichswahl (stadtauswärts)	1.810.000
609/2012	GR 22. November 2012	Umgestaltung Borsigstraße	4.583.000
		Summe	14.573.000

\*) Ausschuss für Umwelt und Technik

Die bewilligten Gesamtkosten in Höhe von 14.573.000 EUR wurden um 181.420,03 EUR überschritten. Dies entspricht rd. 1 %. Die Baumaßnahmen wurden in 6 Teilabschnitten im Zeitraum von 2008 bis 2013 fertiggestellt.

### Finanzielle Auswirkungen

Die Maßnahmen wurden im Vermögenshaushalt über die AHSt. 2.6600.9500.002 VKZ 0443 - B 27 Heilbronner Straße, Friedrichswahl bis Pragsattel bzw. ab 2010 im Teilfinanzhaushalt 660 - Tiefbauamt über das Projekt 7.665005 - Ausbau der Heilbronner Straße abgewickelt. Nähere Informationen dazu können der Anlage 1 entnommen werden.

Die Überschreitung konnte innerhalb des Einzelobjekts 7.665005 - Ausbau Heilbronner Straße gedeckt werden. Die im Anschluss geplanten weiteren Maßnahmen (insbesondere in Feuerbach) werden nach Fertigstellung von Stuttgart 21 fortgesetzt.

Die Restmittel werden zum Jahresabschluss 2022 als Ermächtigungsübertragung angemeldet. Im Doppelhaushalt 2022/2023 einschließlich Investitionsprogramm stehen weitere 5,54 Mio. EUR zur Verfügung.

Der 1. Bauabschnitt des 6-streifigen Ausbaus der Heilbronner Straße B 10/B 27 zwischen Friedrichswahl und Pragsattel in Stuttgart-Feuerbach, Teilbereich stadteinwärts zwischen Friedrichswahl und Borsigstraße und zwei Linksabbiegerspuren von der Heilbronner Straße in die Borsigstraße, wurde bereits mit GR Drs. 588/2012 abgerechnet.

Die Gesamtkosten des 1. Bauabschnitts wurden in Höhe von 2.853.190,84 EUR anerkannt.

Das Projekt wurde nach dem früheren Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) gefördert. Bisher wurden 9,8 Mio. EUR für die Bauabschnitte 1 bis 4 ausbezahlt. Seit März 2019 liegt das Projekt dem Fördermittelgeber vor. Die Schlussrate kann erst nach Bearbeitung durch den Fördermittelgeber und Erlass des Schlussbescheids beglichen werden. Die Gesamtförderung beinhaltet die hier abgerechneten Bauabschnitte 2 bis 5 inkl. Borsigstraße sowie den mit GR Drs 588/2012 bereits abgerechneten Bauabschnitt.

An sonstigen Einzahlungen wurde im Jahr 2009 ein Betrag von 37.247 EUR und im Jahr 2014 ein Betrag von 5.973,65 EUR verbucht.

Die Abrechnung stimmt mit den Buchungen im automatisierten Buchungsverfahren überein.

**Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Referat WFB

**Vorliegende Anfragen/Anträge:**

-

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

-

Dirk Thürnau  
Bürgermeister

Anlagen  
Anlage 1: Finanzielle Auswirkungen

<Anlagen>